

Svenja Steinberger-Peters

# Unterrichtsmaterialien zu *Helen Vreeswijk: Chatroom-Falle*

(ab 7. Schuljahr)



ISBN 978-3-7855-7271-9

© Loewe Verlag GmbH, Bindlach 2011  
[www.loewe-verlag.de](http://www.loewe-verlag.de)

Diese Lehrerhandreichung ist für die Verwendung im Unterricht im Zusammenhang mit dem zugehörigen Loewe-Titel bestimmt. Eine darüber hinausgehende Verwendung der Inhalte bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verlag.

Der Verlag übernimmt für die fremden Inhalte der genannten Websites keine Haftung. Für die Inhalte dieser Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.



Helen Vreeswijk

# Chatroom-Falle

*Hintergründe und Zusammenhänge von Svenja Steinberger-Peters*

## Inhaltsverzeichnis

1. Zum Inhalt des Buches .....	3
2. Zum Thema „Chatten“ .....	3
3. Didaktische und methodische Überlegungen .....	3
4. Lernziele und Kompetenzen .....	4
Arbeitsblätter:	
Arbeitsblatt 1: Führen eines Lesetagebuchs .....	5
Arbeitsblatt 2: Steckbriefe von Marcia und Floor .....	6
Arbeitsblatt 3: Marcias und Floors Umgang mit dem Internet .....	8
Arbeitsblatt 4: Chatfreund Erik .....	10
Arbeitsblatt 5: Modelagentur im Netz .....	11
Arbeitsblatt 6: Chatsprache .....	13
Arbeitsblatt 7: Die Einladung .....	15
Arbeitsblatt 8: Pro und Kontra Chatrooms .....	16
Arbeitsblatt 9: Vom Flirt im Chat zum Missbrauch .....	19
Arbeitsblatt 10: Modelagenturen im Internet .....	21
Arbeitsblatt 11: Chaterfahrungen .....	22
Arbeitsblatt 12: Schreiben eigener E-Mail-Texte .....	23
Arbeitsblatt 13: Entwerfen eines Chat-Spickzettels .....	24
Lösung zu Arbeitsblatt 6 .....	25
Hilfreiche Internetadressen/Filme/Medien .....	26

## 1. Zum Inhalt des Buches

Marcia ist wie fast alle Mädchen in ihrem Alter: aufgeschlossen, neugierig und kontaktfreudig. Nette Jungs treffen – nichts leichter als das. Im Chatroom plaudern sie und ihre beste Freundin Floor mit Jungs in ihrem Alter um die Wette. Dass es sich bei vielen tatsächlich um ältere Männer handelt, scheinen die beiden nicht zu ahnen. Selbst als einige der männlichen Chatter Marcia und Floor dazu bewegen, sich vor der Webcam auszuziehen, werden die beiden Mädchen nicht misstrauisch. Warum auch? Im Netz ist ja alles anonym und absolut sicher – anscheinend.

Eines Tages bekommt Floor per E-Mail ein Angebot einer Modelagentur, und sie und Marcia zögern nicht lange. Die beiden verabreden sich mit Fotografen der Agentur zu einem Probeshooting. Ein Treffen mit fatalen Folgen: Unter Drogen gesetzt, werden die beiden Mädchen dazu bewegt, pornografische Aufnahmen zu machen. Und als sie wenig später bewusstlos am Straßenrand gefunden werden, beginnt für die Kriminalpolizei vor Ort ein Wettlauf mit der Zeit ...

## 2. Zum Thema „Chatten“

„To chat“ bedeutet wörtlich übersetzt: „plaudern, sich unterhalten“. Im Zusammenhang mit der Nutzung des Internets ist damit die Kommunikation in Echtzeit gemeint.

Heute gibt es hauptsächlich drei Chatformen:

1. Der Internet Relay Chat (IRC), wofür eigene Chatserver benötigt werden. Meistens werden die Server untereinander vernetzt. Hinzu kommt noch eine Client-Software, die die Chatter dafür installieren müssen.
2. Beim Webchat wird direkt im Webbrowser geschattet, wofür keine Software benötigt wird. Dabei ist das Chatten in der Regel auf eine Webseite beschränkt.
3. Beim Instant Messaging wird nur zwischen denjenigen geschattet, die die spezielle Software haben, also nicht im öffentlichen Raum.

Üblich ist heute das Chatten in Chaträumen, in denen mehr als zwei Chatter sich unterhalten können. In der Regel werden Pseudonyme verwendet, die den Chatter schützen sollen. Doch häufig fallen

Jugendliche auf andere Nutzer dieser Kommunikationsmöglichkeit herein und sehen die ausgetauschten Informationen als wahr an, was ungeahnte Folgen haben kann.

## 3. Didaktische und methodische Überlegungen

In Zeiten einer stetig anwachsenden Kriminalitätsrate gewinnt gerade das Internet immer mehr an Bedeutung. Viele Kinder und Jugendliche flüchten besonders in der Pubertät in virtuelle Welten. Hier können sie sich so geben, wie sie sind – oder wie sie gerne sein möchten. Der Reiz, in unterschiedliche Identitäten schlüpfen zu können, ist groß, und schnell wird aus dem schüchternen stotternden 13-jährigen Jungen ein muskulöser 20-jähriger Macho. Was anfangs noch ungezwungen und lustig ist, wird zur realen Gefahr: Auf Spaß folgt Ernst, spätestens dann, wenn sich kriminelle Erwachsene über diesen Weg ahnungslose minderjährige Opfer suchen, sie bedrängen oder im schlimmsten Fall sexuell missbrauchen. Die Aufklärung der Kinder und Jugendlichen ist dringend erforderlich, um Übergriffe dieser Art im Vorfeld zu verhindern.

Hierfür leistet der Roman *Chatroom-Falle* von Helen Vreeswijk einen wertvollen Beitrag.

Die Behandlung des Themas „Falsche Identität“ macht Kinder und Jugendliche aufmerksam auf versteckte Fallen, die in Chatrooms lauern. So werden sie im Umgang mit persönlichen Daten, die sie im Netz übermittelt bekommen oder per E-Mail erhalten, sensibilisiert. Beim Arbeiten mit der Lektüre lernen sie, welche Konsequenzen es haben kann, wenn diesen Daten blind vertraut wird, und wie gefährlich es umgekehrt ist, selbst Intimitäten im Cyberspace preiszugeben.

Der Besuch von Chatrooms im Internet eignet sich als Einstieg in die Lektüre. Gemeinsam oder in Kleingruppen kann herausgearbeitet werden, welche unterschiedlichen Chatrooms es gibt, was beim Chatten in diesen virtuellen Räumen auffällt und wie die Chatternden beispielsweise auf eine gemeinsam erstellte Nachricht reagieren.

Daran angeknüpft besteht die Möglichkeit, in moderierten Streitgesprächen eigene Erfahrungen der Schüler mit dem Thema „Chatten“ zu diskutieren. Dadurch bekommt die theoretisierte Problematik ein persönliches Gesicht.

Des Weiteren wäre der Besuch der Polizei eine Möglichkeit, über kriminelle Energien im Internet aufzuklären und anhand von Fallbeispielen die Gefahren plastischer zu machen.

Darüber hinaus leistet auch das Internet selbst wertvolle Aufklärungsarbeit: Eine Liste mit weiterführenden Links zum Thema findet sich am Ende der Handreichung.

#### **4. Lernziele und Kompetenzen**

Zunächst einmal wird mit der doch umfangreichen Lektüre die Lesefertigkeit geschult. Die Schüler müssen in der Lage sein, den Roman in einem vorgegebenen Zeitrahmen zu lesen, und unter Beweis stellen, dass sie das Gelesene inhaltlich auch verstanden haben. Gerade im Zeitalter der modernen Medien stellt das den ein oder anderen vielleicht

vor eine große Herausforderung, zumal das klassische Buch oftmals in Konkurrenz zu anderen Medien gesehen wird. Gerade an diesem Projekt zeigt sich jedoch deutlich, dass sich Bücher und moderne Medien sehr wohl sinnvoll ergänzen können und nicht zwangsläufig ausschließen müssen.

Durch den Einsatz verschiedener Medien lernen die Schüler, wie man diese sinnvoll und vor allem verantwortungsbewusst nutzt. Wo hört der Nutzen auf, wo fängt der Schaden an? Was ist harmlose Plauderei, was plumpe Anmache? Das eigene Verhalten muss kritisch hinterfragt werden, und persönliche Erlebnisse spielen dabei eine große Rolle. Die Schüler lernen, Empathie zu entwickeln für die unterschiedlichen Persönlichkeiten, die sich im Internet begegnen. Dadurch werden sie sensibilisiert für Gefahren und aufgeklärt über kriminelle Machenschaften.

Arbeitsblatt 1:

## Führen eines Lesetagebuchs

### So führst du ein Lesetagebuch:

Besorge dir ein DIN-A5-Heft. In dieses Tagebuch kannst du alles eintragen, was dir beim Lesen des Romans *Chatroom-Falle* einfällt:

- Textstellen, die dich beschäftigt haben,
- Personen, die vorkommen, oder
- Fragen, die du zum Thema „Chatten“ hast.

Bei deinen Notizen zum Roman darfst du aber nicht vergessen, dir die Seiten zu notieren, um dich anschließend im Buch besser zurechtzufinden.

### Beantworte folgende Fragen in deinem Lesetagebuch:

1. Welche Personen kommen vor?
2. Wie leben diese?
3. Wer ist dir sympathisch, wer unsympathisch? Und warum?
4. Welche Figur wärst du gerne,  
um der Geschichte einen anderen Verlauf zu geben?
5. Was sind für dich besonders wichtige Ereignisse, Zitate, Aussagen im Roman?
6. Wo sind die Höhe- und Wendepunkte zu finden?
7. Was erfährst du über das Thema „Chatten“?

## Steckbriefe von Marcia und Floor

1. Erstelle anhand der Informationen, die du im Roman erhältst, Steckbriefe von Marcia und Floor.

**Marcia**

Name: \_\_\_\_\_

Charakter: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Familie: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Situation zu Hause: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Freunde: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



**Floor**

Name: \_\_\_\_\_

Charakter: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Familie:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Situation zu Hause:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Schule:

\_\_\_\_\_

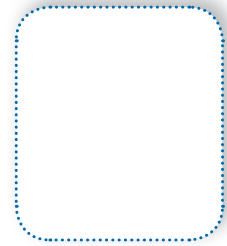
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Freunde:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



## Marcias und Floors Umgang mit dem Internet

Marcia und Floor nutzen wie so viele Jugendliche das Internet, um zu Gleichaltrigen Kontakt aufzunehmen.

**Beantworte folgende Fragen:**

1. Wer von den beiden Mädchen hat mit dem Chatten angefangen?

\_\_\_\_\_

2. Welchen Chatroom nutzen die Mädchen?

\_\_\_\_\_

3. Warum beginnen die Mädchen zu chatten?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

4. Wie stehen die beiden zum Thema „Chatten“?

Marcia: \_\_\_\_\_

Floor: \_\_\_\_\_

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

5. Wie gestalten Marcia und Floor ihre Chatzeiten?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



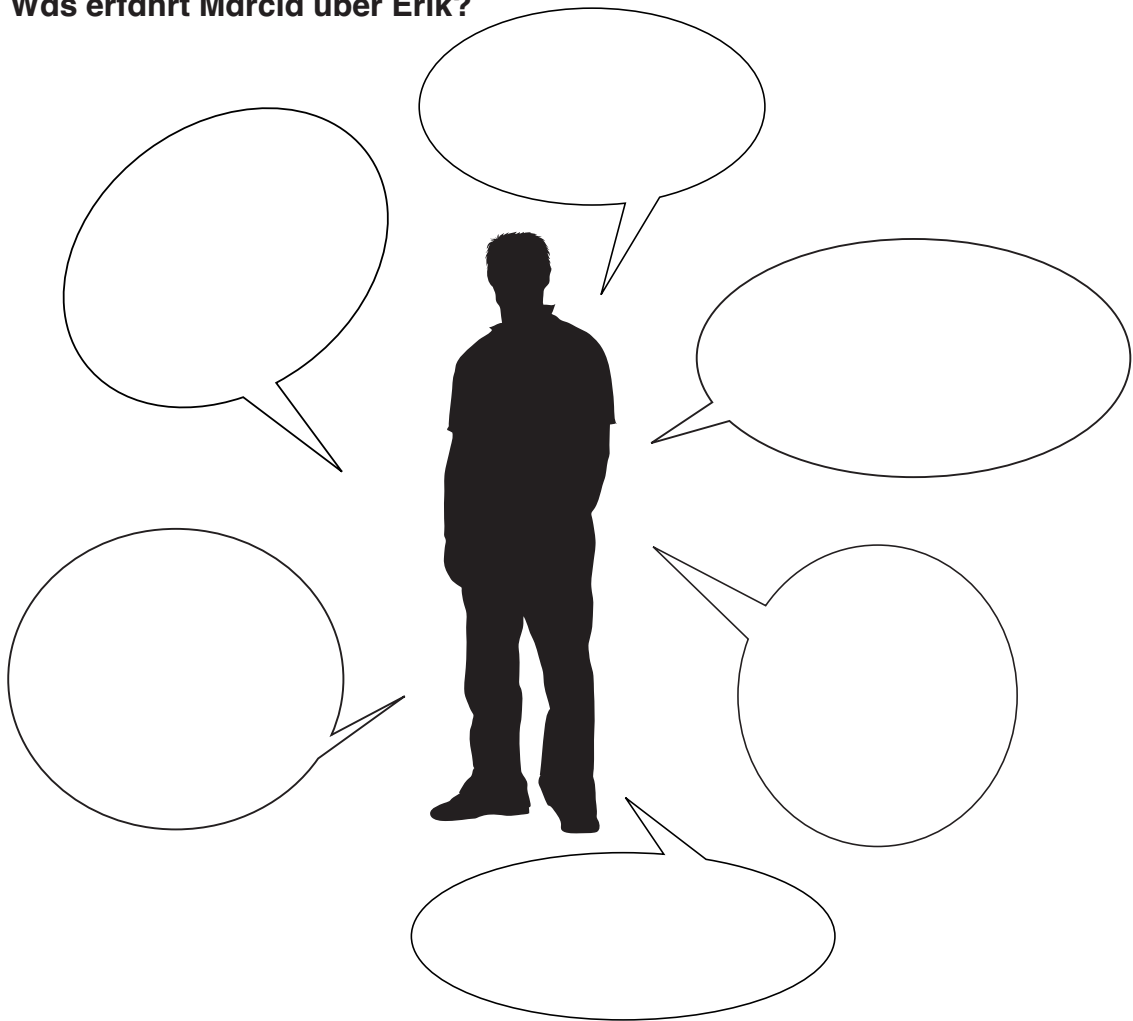




## Chatfreund Erik

Marcia lernt im Chat einen Jungen namens Erik kennen, mit dem sie sich anfreundet.

### 1. Was erfährt Marcia über Erik?



### 2. Was hast du bis zu dem Zeitpunkt seines Besuchs am Ende des Romans über Erik gedacht?

---

---

---

---

---

---

---

## Modelagentur im Netz

Marcia und Floor werden im Netz von einer Modelagentur angesprochen, die Interesse an den Mädchen zeigt.

**1. Wie heißt die Modelagentur?**

---

**2. Weshalb spricht diese die Mädchen an?**

---

---

---

---

**3. Wie ist die Modelagentur auf die beiden aufmerksam geworden?**

---

---

---

**4. Warum wollen sich die beiden Mädchen mit dem Fotografen treffen?**

---

---

---

---

---

**5. Wo finden die Treffen statt?**

---

**6. Wie stehen die Familien dazu?**

Marcias Familie: \_\_\_\_\_

---

Floors Familie: \_\_\_\_\_

---

**7. Was passiert bei den Treffen?**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**8. Wie hat der Mann es geschafft, sich als Fotograf der Agentur auszugeben?**

---

---

---

**9. Warum sind die Mädchen auf den Mann hereingefallen?**

---

---

---

**10. Wodurch flog der Betrug auf und wie konnte der Fotograf ausfindig gemacht werden?**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**11. Kannst du nachvollziehen, warum die beiden auf den Fotografen reingefallen sind?**

---

---

## Chatsprache

Die E-Mails, die die beiden Mädchen bekommen, enthalten zahlreiche Abkürzungen und Smileys. Kennst du dich aus?

**1. Lies die entsprechenden Textpassagen und versuche die Smileys zu übersetzen.**

- : - ) \_\_\_\_\_
- : ) \_\_\_\_\_
- : - D \_\_\_\_\_
- : > \_\_\_\_\_
- % - \_\_\_\_\_
- : - )) \_\_\_\_\_
- : ` - ) \_\_\_\_\_
- : \* \_\_\_\_\_
- (: - \* \_\_\_\_\_
- (: - ... \_\_\_\_\_
- : - ( \_\_\_\_\_
- : ' - ( \_\_\_\_\_
- 8 - ] \_\_\_\_\_
- : - \_\_\_\_\_
- > - \_\_\_\_\_
- <3 - > \_\_\_\_\_
- ll \* ( \_\_\_\_\_
- ll \* ) \_\_\_\_\_

**2. Kannst du die folgenden Abkürzungen und SMS-Kürzel entziffern?**

- AFAIK \_\_\_\_\_
- BTW \_\_\_\_\_
- CU \_\_\_\_\_
- CU2, CU (2) \_\_\_\_\_
- CYL \_\_\_\_\_
- FYI \_\_\_\_\_
- GuK \_\_\_\_\_
- IMO \_\_\_\_\_
- LOL \_\_\_\_\_
- PMFJI \_\_\_\_\_

## SMS-Kürzel

2g4u	_____
2L8	_____
4e	_____
4u	_____
8ung	_____
akla?	_____
ALDI	_____
alm	_____
as	_____
asap	_____
BaB	_____
bb	_____
bd(i)	_____
bibalur	_____
bidunowa?	_____
bigbedi	_____
BIGLEZUHAU	_____
BpG	_____
braduhi?	_____
brb	_____
BSE	_____
bvid	_____

## Die Einladung

Marcia und Floor bekommen eine E-Mail von einem Mann, der ihr Bild im Chatroom entdeckte hatte und die beiden Mädchen daraufhin zum Fotoshooting einlädt.

**1. Trage in die Tabelle ein, was du zu den einzelnen Stichpunkten erfährst.**

Stichpunkt	Information
Modelagentur <i>Make It</i>	
Hans Groesbeek	
Website	
Fotograf Teunis Johannes Moersel	

**2. Sieh dir die Internetauftritte der Modelagenturen an.  
Würdest du dich dort bewerben? Begründe deine Antwort.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Pro und Kontra Chatrooms

Heute besuchen sehr viele Internetnutzer Chatrooms, um Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

**1. Lies die folgenden Internetartikel durch und trage in das Diagramm ein, was für und was gegen das Chatten spricht. Vielleicht fallen dir selbst auch Argumente ein, die für dich relevant sind.**

### Internet-Projekt: Gruppen-Chat hilft im Alltag

MEDIEN

**Psychisch Kranke treffen ihren Therapeuten online.**

Psychisch Kranke, die nach der Entlassung aus der psychotherapeutischen Klinik im Internet mit ihrem Therapeuten chatten, meistern den Alltag besser. Dieses Fazit zogen Experten bei einer Pressekonferenz der Techniker Krankenkasse (TK; [www.tk-online.de](http://www.tk-online.de)). Gemeinsam mit der Panorama-Fachklinik in Scheidegg (Allgäu) und der Forschungsstelle für Psychotherapie Stuttgart stellte die TK ein Projekt vor, bei dem sich jeweils zehn bis zwölf ehemalige Scheidegg-Patienten mit ihrem Therapeuten zum wöchentlichen Gruppen-Chat treffen und ihre Probleme besprechen. Ziel des Internet-Projektes sei es, die Zeit bis zur ambulanten Weiterbehandlung zu überbrücken

und Rückfälle zu verhindern, erläuterte Dr. med. Christian Peter Dogs, Chefarzt in Scheidegg.

Nach ersten Ergebnissen lässt sich das mittelfristige Rückfallrisiko durch die Internet-Begleitung um 50 Prozent senken. Durchschnittlich 84 Prozent der Projekt-Patienten machen beim wöchentlichen Online-Gespräch mit, darunter auch Teilnehmer, die vorher keine Internet-Erfahrung hatten. Voraussetzungen für das Projekt sind ein strenger Datenschutz und die Möglichkeit zur gezielten Krisenintervention.

[www.aerzteblatt.de/V4/archiv/artikel.asp?src=heft&id=31595](http://www.aerzteblatt.de/V4/archiv/artikel.asp?src=heft&id=31595)

Chatten hilft, die innere Zerrissenheit von Nähe und Distanz zu überwinden, denn das Internet wirkt wie eine Zaubermaschine, es hält die Nähe fern und zieht die Ferne in die Nähe.

Wir Menschen äußern uns freier über unsere Gefühle, wenn wir alleine sind, weil wir stärker geschützt sind.

[www.telefonseelsorge-hagen-mark.de/chatten.php](http://www.telefonseelsorge-hagen-mark.de/chatten.php)



**Dies ist ein Gastartikel von Sabrina König (Schülerin, 15 Jahre alt) zum Thema Chatsucht. Das Thema ist, denke ich, vor allem für viele Jugendliche relevant, da grade diese oft Probleme damit haben.**

Als Chatten bezeichnet man die elektronische Kommunikation via Internet, die es ermöglicht sich mit Menschen in der ganzen Welt auszutauschen. Dafür gibt es verschiedene Chatformen, zum Beispiel Instant Messenger oder Internetforen, bei denen man unter einem Pseudonym (Nickname) nur seine Gesprächsbeiträge in ein Eingabefeld tippen und es anschließend per Mausclick abschicken muss.

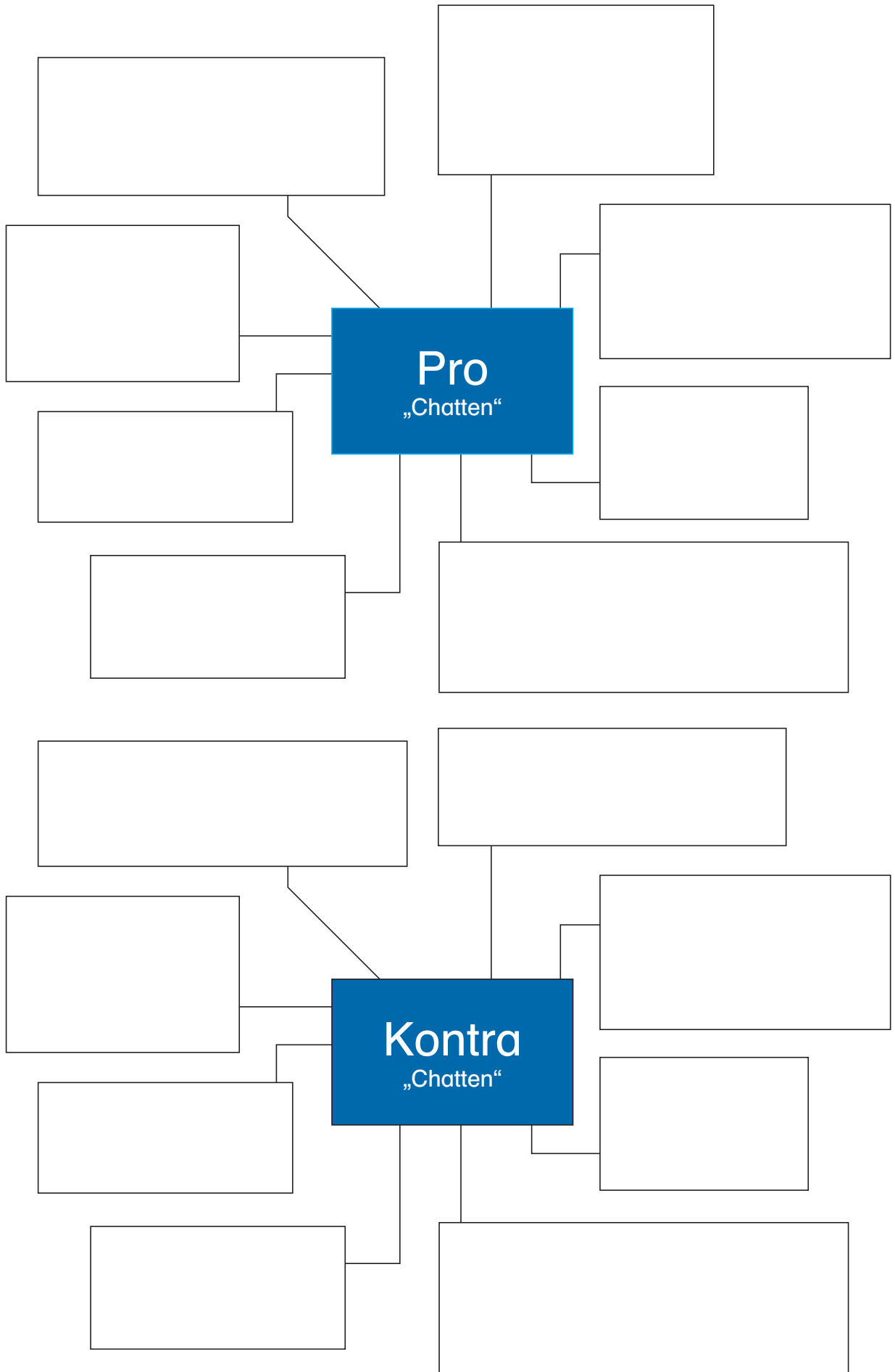
Im Gegensatz zur E-Mail-Kommunikation ist das Chatten eine virtuelle Unterhaltungsmöglichkeit, die sich zeitgleich abspielt. In den 80ern entstand erstmals eine Chatform, der Internet Relay Chat, die rein textbasiert war. Heute kann man jedoch nicht nur Text, sondern auch Daten, Videos und Links versenden. Zwar dient das Chatten der Unterhaltung und ist zugleich auch ein guter Zeitvertreib, bei dem man nebenbei auch neue Kontakte knüpfen und Freundschaften und Bekanntenkreise pflegen kann, jedoch bringt es auch einige Gefahren mit sich.

Wenn die Zeit, die man am Computer verbringt, ein Großteil des Tages einnimmt und ein Verzicht auf das Chatten ohne Mangelerscheinung nicht mehr möglich ist, kann man durchaus sagen, dass man der Onlinekommunikation regelrecht verfallen ist.

Chatsüchtige denken oft sofort daran, online zu kommen, wenn sie morgens aufwachen oder gerade aus der Schule kommen, da sie Angst haben, etwas verpassen zu können. Doch wenn das Chatten zu einer zentralen Freizeitaktivität wird und man die Zeit und den Nutzen nicht mehr unter Kontrolle hat, kann es dazu kommen, dass man wichtigen Pflichten, wie zum Beispiel das Lernen für die Schule oder das Hausaufgabenmachen, nicht mehr nachkommt und sogar seine „realen“ Freunde und die Familie vernachlässigt.

Darüber hinaus ersetzt diese Art von Kommunikation das Knüpfen von Kontakten in der Wirklichkeit. Dies kann im Zweifelsfall dazu führen, dass das soziale Umfeld ins Wanken gerät. Man kapselt sich oft von der „realen“ Welt ab und zieht sich in seine eigene Welt, in eine Scheinwelt, zurück. Durch all diese Faktoren werden Isolation und ein gewisser Realitätsverlust hervorgerufen. Jeder „Chatter“ sollte sich also bewusst sein, dass man nur im gesunden Maße diese Form von Kommunikation nutzen sollte, damit man nicht irgendwann dieser Sucht unterworfen ist.

[www.blogschrott.net/1043/chatten-nur-ein-harmloser-zeitvertreib/](http://www.blogschrott.net/1043/chatten-nur-ein-harmloser-zeitvertreib/)



## Vom Flirt im Chat zum Missbrauch

Im Chat die große Liebe zu finden – davon träumen viele. Doch tatsächlich ist im Netz meist nicht alles so, wie es auf den ersten Klick scheint. Und aus dem vermeintlichen Traumpartner wird ein realer Albtraum.

### Vom Flirt im Chat zum Missbrauch

#### AMTSGERICHT. 24-Jähriger gibt sich als Schüler aus

OLDENBURG – Im Schüler-Chat tummeln sich auch Erwachsene – bisweilen mit eigenen Absichten. Das Oldenburger Amtsgericht hat einen 24 Jahre alten Mann aus Kassel wegen sexuellen Missbrauchs einer 13-jährigen Schülerin zu einem Jahr Freiheitsstrafe auf Bewährung verurteilt. Der Angeklagte hatte sich im Internet als 18-jähriger Schüler eines Oldenburger Gymnasiums ausgegeben.

Die 13-Jährige war nach Ansicht des Gerichts auf den sprachgewandten Mann hereingefallen. Nach etlichen Liebesbekundungen kam es zu einem ersten Treffen im Oldenburger Schlosspark. Dass Name wie Alter falsch waren, bemerkte das Mädchen anfangs nicht. Bei mehreren Treffen missbrauchte der Mann das Kind.

Die 13-Jährige zeigte anschließend ein stark verändertes Verhalten, so dass ihre Mutter hellhörig wurde. Sie recherchierte den Werdegang des Kontaktes und erstattete Anzeige. Mittlerweile hatte aber auch ihre Tochter in Erfahrung gebracht, dass es

sich bei dem angeblichen Schüler eines Oldenburger Gymnasiums um einen älteren Mann aus Kassel handelte. Doch das konnte nichts mehr ändern: Sie hatte sich verliebt. Ihre Gefühle waren nicht nur für ihre Mutter ein Problem, sondern auch für das Gericht. Denn der Angeklagte argumentierte, nicht er sei Schuld an dem Verhältnis, sondern das Mädchen.

Da aber der Sex mit Kindern in jedem Fall unter Strafe steht, konnte der Angeklagte auch verurteilt werden. Das Gericht war davon überzeugt, dass der Mann von Anfang an wusste, dass es sich bei dem Mädchen um eine 13-Jährige (also um ein Kind) handelte. Selbst als das Mädchen keinen Kontakt mehr wollte, hatte er im Internet groß verkündet: „Ich liebe dich auf immer“, und Handynachrichten geschickt.

Doch das soll vorbei sein. Das Amtsgericht verbot dem Mann jeglichen Kontakt zum Opfer. Bei Zuwiderhandlung geht für ihn direkt ins Gefängnis.

[www.nwz-online.de](http://www.nwz-online.de)

### 1. Warum hat sich das Mädchen mit dem „Jungen“ getroffen?

---

---

---

---

---

---

---

---

**2. Wie konnte der Missbrauch aufgedeckt werden?**

---

---

---

---

---

**3. Worin lag das Problem, den Mann zu verurteilen?**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**4. Diskutiert in der Klasse über diesen Fall.**

**Überlegt, wie es so weit kommen konnte.**

**Seid ihr vielleicht selbst schon mal in einer ähnlichen Situation gewesen?**



## Chaterfahrungen

Bestimmt hast du auch schon des Öfteren das Internet genutzt, um neue Leute kennenzulernen oder mit Freunden via Webcam zu plaudern.

**Berichte von deinen Erfahrungen.**

**1. Welche Chatrooms kennst du?**

---

---

---

**2. Welchen Chatroom nutzt du?**

---

---

---

---

**3. Wen hast du auf diesen Seiten näher kennengelernt?**

---

---

---

**4. Verwendest du beim Chatten auch eine Webcam?**

---

---

**5. Wurdest du im Chatroom schon einmal blöd angemacht?**

---

---

---

---

**6. Was gefällt dir am Chatten? Was magst du nicht?**

---

---

---

---

Arbeitsblatt 12:

## Schreiben eigener E-Mail-Texte

Schreibe E-Mail-Texte, die so kurz wie möglich sind!  
Lies sie vor und lass sie von deinen Mitschülern übersetzen.

Text: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Übersetzung: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Arbeitsblatt 13:

# Entwerfen eines Chat-Spickzettels

Damit du beim Chatten kein Risiko eingehst, gibt es einige Dinge, die du beachten solltest.

**Schreibe dir selbst einen Spickzettel, den du dir laminiert neben deinen PC legen kannst. Darauf solltest du dir zu folgenden Punkten Gedanken machen:**

1. Nach welchen Kriterien kann ich den Chat prüfen?
2. Wie reagiere ich, wenn ich angemacht oder beschimpft werde?
3. Woran muss ich beim Chatten denken?
4. Wann muss ich handeln und mir Hilfe suchen?
5. Was ist beim Chatten okay?
6. Was ist nicht in Ordnung?

Weitere Informationen dazu gibt es unter [www.chatten-ohne-risiko.net](http://www.chatten-ohne-risiko.net).

Ein fertiger Chat-Spickzettel steht zum Download unter [www.jugendschutz.net](http://www.jugendschutz.net) bereit.

[www.jugendschutz.net/pdf/chat\\_spickzettel\\_teens.pdf](http://www.jugendschutz.net/pdf/chat_spickzettel_teens.pdf)

**Vorsichtig chatten! Spickzettel für Jugendliche**

**CHECK DEN CHAT!**

- >> Wird man beschimpft und beleidigt?
- >> Gibt es Moderatoren?
- >> Wie ignoriert man nervige Chatter?
- >> Wie hole ich Hilfe?

**SEI UNSICHER!**

Am anderen Ende sitzt vielleicht ein Mensch, der üble Absichten hat und dein Vertrauen missbrauchen will. Gib nicht zuviel Persönliches preis!

**BEH! AUF NUMMER SICHER!**

- www.yamchatter.de**  
Ignorieren: mit /ig (Chattername)  
Sich beschweren: Beschwerdeformular
- www.virtuellwelt.de:**  
Ignorieren: mit Rechtsklick und mute  
Sich beschweren: bei den Scouts und Wizards (\*vor dem Nick)
- www.lizynet.de (für Mädchen)**  
Sich beschweren: bei der Redaktion
- www.diddi.de**  
Ignorieren: Button neben jedem Nick  
Sich beschweren: Button Rufo-Op
- www.kwick.de**  
Ignorieren: Button neben jedem Nick  
Sich beschweren: Button neben jedem Nick

**DENK DRAN!**

- >> Adresse und Telefonnummer nicht weitergeben!
- >> Nixes Fiktionsnamen! Alter und Name nicht durch Nick oder E-Mail-Adresse verraten!
- >> In großen Chats wird man häufig angemacht!
- >> Mit Fremden nicht gleich flüstern!
- >> Wenn dir jemand Bilder schicken will, sind sie häufig pornografisch. Nicht ermutigen!
- >> Triff dich nie mit Altbären! Geh nicht allein zu Treffen mit Chat-Partnern!

**TU WAS!**

- >> Komm dir komisch vor: Sag, du bist in der Schule oder deine Eltern kommen gerade heim.
- >> Wird's dir unangenehm: Beende den Dialog! Bitte den Moderator um Hilfe!
- >> Fühlst du dich bedrängt: Sag deinen Eltern Bescheid, damit sie den Chatter anzeigen!

**MEISTENS O.K.**

- >> Fragen zu Hobbys, Alter, Wohnregion (nicht genauer Wohnort), Hosenleere oder Sport. Bist du oft hier? Wie sieht's aus? Was hast du heute gemacht?

**NICHT O.K.**

- >> Bist du alleine? Können deine Eltern, dass du chattest? Hast du ein Handy?
- >> Ich bin dir hoffentlich nicht so alt. Ich bin 13. schlimm! Das macht doch nichts, dass du erst 14 bist, wichtig ist nur, wie gut man sich versteht.
- >> Darf ich dir mal eine persönliche Frage stellen? Ist persönlich/intim? Sei ruhig offen! Ich mache = schillert! Wenn ich dir das sage, gehst du bestimmt aus dem Chat.
- >> Was hast du an? Und darunter? Hast du schon Bekannte? Welche Fotochats? Hast du schon einen Freund? Hastest du schon etwas mit einem Biogel?
- >> Ist auf Print-Chat/CT/TE ein Real Treffen? Hast du mal oder netmeeting? Ich mache nichts, was du nicht willst. Das wird dir auch gefallen. Mach doch selber, aber heiser nicht darüber.

Spickzettel falten, zusammenkleben, ausschneiden, ggf. laminieren und neben den Computer legen!



## Lösung zu Arbeitsblatt 6

: - )	glücklich
: )	grinsend
: - D	laut lachend
: >	sehr fröhlich
% -	Lachkrampf
: - ))	sehr glücklich
: ` - )	vor Glück weinend
: *	Küsse
(: * -	küsst gerade
(: - ...	Herz ist gebrochen
: - (	traurig
: ' - (	weinend
8 - ]	Ich habe nur Augen für dich.
: -	männlich
> -	weiblich
<3 - >	Ich liebe dich.
!! * (	Bitte um Versöhnung
!! * )	Versöhnung akzeptiert
<b>Abkürzungen</b>	
AFAIK	soweit ich weiß
BTW	übrigens
CU	tschüs, bis bald
CU2, CU (2)	auch tschüs, bis bald (Antwort)
CYL	bis später
FYI	zu deiner Information
GuK	Gruß und Kuß
IMO	meiner Meinung nach
LOL	laut lachend
PMFJI	´tschuldigung, dass ich mich einmische

### SMS-Kürzel

2g4u	zu gut für dich
2L8	zu spät
4e	für immer
4u	für dich
8ung	Achtung!
akla?	Alles klar?
ALDI	am liebsten dich
alm	all meine liebe
as	Ansichtssache
asap	so bald wie möglich
BaB	Bussi auf den Bauch
bb	bis bald
bd(i)	brauche dich
bibalur	bin bald im Urlaub
bidunowa?	Bist du noch wach?
bigbedi	bin gleich bei dir
BIGLEZUHAU	bin gleich zu Hause
BpG	bei passender Gelegenheit
braduhi?	Brauchst du Hilfe?
brb	bin gleich wieder da
BSE	bin so einsam
bvid	bin verliebt in dich

Quellen:

[http://home.arcor.de/gratis-sms/sms\\_smileys\\_smilies/sms\\_smileys\\_smilies.htm](http://home.arcor.de/gratis-sms/sms_smileys_smilies/sms_smileys_smilies.htm)  
<http://www.rhusmann.de/kuerzel/kuer1pke.htm>

## Hilfreiche Internetadressen:

- [www.chatten-ohne-risiko.net](http://www.chatten-ohne-risiko.net)
- [www.blinde-kuh.de/sicherheit/index.html](http://www.blinde-kuh.de/sicherheit/index.html)
- [www.dlz-kids.de/tipps.html](http://www.dlz-kids.de/tipps.html)
- [www.klickx.net/index\\_full.html](http://www.klickx.net/index_full.html)
- [www.klick-tipps.net/sicher-chatten](http://www.klick-tipps.net/sicher-chatten)
- [www.mein-kika.de/chat](http://www.mein-kika.de/chat)
- [www.sexnsurf.de](http://www.sexnsurf.de)
- [www.time4teen.de](http://www.time4teen.de)
- [www.zartbitter.de](http://www.zartbitter.de)
- [www.jugendschutz.net/eltern/chatten/index.html](http://www.jugendschutz.net/eltern/chatten/index.html)
- [www.bundespruefstelle.de](http://www.bundespruefstelle.de)
- [www.internet-beschwerdestelle.de/beschwerde/einreichen/](http://www.internet-beschwerdestelle.de/beschwerde/einreichen/)

## Filme/Medien:

**Albtraum Chatroom** – Ein Film zur Prävention von sexuellen Grenzüberschreitungen in Chatrooms  
Ein Kooperationsprojekt des Jugendbildungswerkes, Kreis Groß-Gerau und des pro familia Kreisverbandes Groß-Gerau; 2007; DVD; 16:00 Minuten

### **Internet – Zwischen Faszination und realen Gefahren**

DVD-Video didaktisch; 60:00 Minuten; 2004 (zu beziehen über: [www.fwu-shop.de](http://www.fwu-shop.de))

**Blind Date** – Kurzfilm, produziert von Jugendfilm e.V. Hamburg (nähere Informationen über Einsatz- und Bezugsmöglichkeiten unter: [kriminalpraevention@polizei.hamburg.de](mailto:kriminalpraevention@polizei.hamburg.de))

**Chatten – aber sicher!** – Filmspot, herausgegeben vom Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (nähere Informationen unter: [www.mediennetz-hamburg.de](http://www.mediennetz-hamburg.de))

**Bei uns und um die Ecke** – 6 Kurzspielfilme zum Grundgesetz, darunter ein Film zum Thema „Chatten“  
DVD-Video; pro Film ca. 15:00 Minuten; 2009 (nähere Informationen und Filmausschnitte online unter: [www.dvd-complett.de/bei-uns-und-um-die-ecke.html](http://www.dvd-complett.de/bei-uns-und-um-die-ecke.html))

### **Im Rausch der Kommunikation** – Alexandra (15) ist immer „on“

Beitrag im Magazin „37 Grad“; ZDF; gesendet 12.01.10 (schriftliche Zusammenfassung des gesendeten Beitrags unter: [www.zdf.de/suche](http://www.zdf.de/suche) und dem Stichwort „Chatten“)

**Medienscouts für sicheres Surfen** – Beitrag in „ZDF heute in europa“; ZDF; gesendet 09.02.10; 02:40 Minuten (online zu sehen unter: [www.zdf.de/suche](http://www.zdf.de/suche) und dem Stichwort „Chatten“)

### **Verlockende Online-Welten** – Medienkompetenz müssen Kinder frühzeitig lernen

Beitrag in „Volle Kanne“; ZDF; gesendet 20.08.09 (schriftliche Zusammenfassung des gesendeten Beitrags unter: [www.zdf.de/suche](http://www.zdf.de/suche) und dem Stichwort „Chatten“)

**Peep-Show am PC** – Aus: SWR2 Wissen; 20.01.10; 30:07 Minuten (online zu hören unter: [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de) und dem Stichwort „Chatten“)

**Was lockt Kinder ins Internet?** Aus: SWR2 Forum; 14.07.08; 49:15 Minuten (online zu hören unter: [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de) und dem Stichwort „Chatten“)